

gewährt allen die ihren Le...
Rechts, Di...
mann
Baustrasse 8,
2. RM. 200-
50.- das Jahr...
elterfamilia...
sichtlich...
nung f...
dungen be...
str. 18.

52. 46 Woh...
Kapitän...
insten Regen...
A. Andre...
keine See...
t sind. Ab...
r-Stift, siehe...
Stift, siehe...
1917, siehe...
he Vaterstädt...
1876.

usse 84, für...
mberger Bür...
). Vorscha...
önigerstr. 2...
fte, Baustr. 55...
1-12 Uhr un...
str. 66
Georgsbr...
für Fran...
t Seite 959
erwohn...
ermeister Dr...
chtredirekt...
Schroder...
mann-Stift...
wenstrasse 7...
r billbedur...
fende Fran...
reson Bedi...
der Bewer...
riten hat, in...
ist und de...
sensunterh...
sist, Auf...
A. Dehnen...
on, Architekt...
Rob. Solmitz...
udt, Borsen...
bet Distrikt

ift 6, Hug-29...
ste, vorzuge...
e Jungfrauen...
n Glaubens...
vostand:
Göttingen...
elwigstr. 158
für Töchter...
Bürger oder...
erschreib...
ber: C. Opitz...
Krogmann...
d. Vortreter...
l Sieveking...
ler
d Nicolas...
Stoffes wol...
Suttung für

tehof, Ba...
gen für be...
uen Haupt...
tellungen...
o-Köster...
Büro der...
PSK: 79448
87, I. Ver...
el, Richard...
C. A. Wehr...
des Kapitals...
unglich etw...
hungen ge...
te zu verg...
ordnen; be...
reiche: Die...
treitung der...
läuser u. für...
gelegt. Die...
Barnbeck in...
ppendorf in...
den weitere...
biet in der...
928:33 wurde...
nwohnungen...
ausKöster".
1 ledige und...
Personen...
önnen auch...
kommen nur...
eschränkt
loster, 27...
Wohnungen...
h luth. Kon...
grat der...
ältesten der

Tile Nigel u. Johann Bokhoff...
Stiftungen, Biemannstr. 12. Bürger...
meister Dr. C. A. Schröder, Landgericht...
direktor Dr. H. H. Schröder, Pastor...
Pischer.

Oberaltenstift, Mühlendamm 85-89...
25 10 08, Wohnungen für hamb...
staatsangehörige evangelisch luther...
scher Konfession gegen Miete. Vor...
sicher der Oberaltenstift sind die...
Gemeindeältesten d. fünf Hauptkirch...
Anmeldungen erfolgen im Oberaltenstift...
Mühlendamm.

Reineke Reineken's Gotteswohnun...
gen, Alexanderstr. 20. Carl Alfred...
Lappenberg, Waldemar Lappenberg...
R. S. Rosenthal-Altonhaus, Kielort...
allee 23, siehe Vaterstädtische Stiftung...
von Jahre 1876

Hedrich Schmilsky-Stiftung siehe...
unter 5.

Abraham Philipp Schuldt-Stiftung...
Hilfen, Platzspool und Nennayerstr...
8. Petersen, Landgerichtsdirektor Dr...
Schröder, Regierungsrat Merck, Dr...
D. Zinkelsen, M. O. Strokark.

J. H. Schumacher - Jubiläumstiftung...
der Hamburger Schlachterm...
Hinterbliebenen billigschulungen...
oder Barunterstützung zu gewähren...
Schrift: D. Fedders; Geschäftsstelle...
2. Märzstr. 66

Senator Erich Soltow-Stift, Schede...
strasse 6 in Eppendorf, Kirochmannstr...
47, Braunkamp 32, Al. h. Jacob...
hult & Dr. C. von Duhn, gr. Bielehan 76...
Baustr. Gustav Charles Schwabe...
Ludolphstr. 60, Bürgermeister Dr. Carl...
Hersen, Gaeckchenweg 16 und Erich...
Warburg, Ferdinandstr. 75.

Strosow-Stift, Volkdorf, Farmener...
Landstr. Für Witwen und Jungfrauen...
christlicher Religion. Dr. Jur. E. Diestel...
Oberstr. 133. R. Scholz-Forni, Kattpepel...
2, Frau Dr. Berkan, Berged., Reinbeck...
Weg 24

Vaterstädtische Stiftung von Jahre...
1876. Zweck: Wohnungen gegen eine...
geringe Vergütung für bedürftige...
würdige, ältere Angehörige des Deut...
schen Reichs (die mindestens schon...
5 Jahre in Hamburg wohnen). Stiftungs...
bäude: Eichholz 43 mit 12 Wohnungen...
Grabenstr. 30/31 mit 25 Wohnungen...
Baustr. 88 mit 81 Wohnungen, Torn...
quiststr. 196 mit 84 Wohnungen, Schede...
strasse 2 mit 85 Wohnungen, Martin...
Brunn-Stift, Frickestr. 24, mit 46 Woh...
nungen, Julius Ernst Oppenheim-Stift...
Frickestr. 26, mit 49 Wohnungen, S. S...
Rosenthal-Altonhaus, Kielortallee 23...
Matthilda Bauer-Stift, Kielortallee 35...
Ecke Gustav-Falke-Str. mit 52 Woh...
nungen, Theodor Wohlwill-Stift mit...
89 Wohnungen, Kielortallee 26, zu...
sammen 480 Wohnungen. Vorsitzender...
Dr. Gustav Kaemmerer, Sprechst. Mont...
Mittw. u. Frei. 10-11 Uhr im Bureau...
der Stiftung; I. Bauer-Stift, Kielortallee 23...
Meldebogen sind daseibst in Empfang...
zu nehmen, diese sind von Beitrag...
zahlenden Mitgliedern zu zeichnen...
Büro: 55 69 74, Kielortallee 25, ge...
öffnet 10-12, außer Sonntags.

Hieronymus Vogeler-Gotteswoh...
nungen, Beckmannstr. 47. Fr. M...
Jorre, Landwehrdamm 18.

John R. Warburg-Stiftung v. 1898...
44-29 Bundesstr. 43. Beteiligungen...
schriftlich Fr. S. Wohlwill, Fleming...
str. 11, oder Oberlandesgerichtsrat Dr...
F. Wohlwill, Oberstr. 129.

Hermann Werker-Gotteswohnu...
ngen, Minzenstr. 5/9. Verwalter: Hans...
Kirsten, Fontenay 10 u. Dr. Bruntsch...
Monckeborgstr. 9

Wohnungen des Fürsorgeamtes...
in St. Georg, Hohestr. 32-64...
1-87. Geringe...
cheitliche Miete. Bewerbungen Kentzel...
str. 68/72.

Wohnungen des Fürsorgeamtes...
in der Rentzelstrasse 64. Rentzel...
str. 64, gefragte wöchentliche Miete...
Meldungen Rentzelstr. 63/72.

Vereine

nach Gruppen geordnet.

- Handels-Heimatschutz- und Heimatkunde-Industrie-Jugend-Kameradschaftliche Vereinigungen Kirchliche siehe Religiöse Kriegsbeschaffene Kunst- u. Künstler-Landsmannschaftliche Landwirtschaftliche Lehr- und Lehrerinnen-Lehrerinnen-Liedertafeln siehe Gesang-Literarische siehe Wissenschaftliche Miete-Unterrichtungs-Mieter-Vereine Musik Nationale (völkische) Pensions-Photographie-Radio siehe Rundfunk-Religiöse Rollekreuz-Vereinigungen Rundfunk-Schach, siehe Sport

- Schiffahrt-Schüler- u. Schülerinnensport (Alte Angel, Athleten u. Box, Automob. u. Motor, Eis, Fecht, Fussball, Handball, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, u. Golf, Jagd, Kegeln, Luftfahr, Radfahr, Reiten, Renn-Ruder, u. Schach, Schiess-, Schwimm-, Segel-, Wander-, Wintersport) Sprach-Vereinigungen Student-Vereinigungen Tierschutz-Turn-Unterstützungs-Verkehrs-Vereine Völkische siehe Nationale Volkswirtschaftliche Wissenschaftliche und Literarische Wohlfahrts- siehe Gemeinnützige Wohlfahrtsge-Zucht-Verschiedene

Abstinenz-Vereine

Bezirkverein Hamburg des Deutschen Vereins gegen den Alkoholismus (des Deutschen Vereins gegen den Missbrauch geistiger Getränke), e. V., Geschäftsstelle u. Alkoholkrankefürsorge, Pastor Brodmeier, bei der Matthäuskirche 4. Deutscher Frauenbund für alkoholfreie Kultur (Ortsgruppe Hamburg) E. V., Vorstand: Frau Louise Vida, Magdalenenstr. 68a, Frau Pastor Clausen, Löwenstr. 60. Freier Bund von Blauen Kreuz, Bekämpfung des Alkoholismus vom Standpunkt der christlichen Liebe, Geschäftsstelle: Kirchenweg 15, 24 38 78. Gau 9 (Hamburg) des Deutschen Guttemplerorden, Michellstr. 33. Vors. Otto Landt, 52 79 68, Ericstr. 97. Im Gau 8 (Hambg) arbeiten 125 Heime mit etwa 5000 Mitgliedern; in acht Guttemplerhäusern: Bachstr. 87, Beckendamm 18, Eppendorferlandstr. 39, Grosse Allee 48, Michaelstr. 85, dars; Oekonom: Arnold Lüders, Moorkamp 5, Annenstr. 16, Hirschweg 11, Bergedorf, Bergstr. 16.

In Hamburg in allen Guttemplerhäusern täglich von 8-10 Uhr abends Sitzungen, Anmeldungen und Aufnahmen können jeden Abend erfolgen. In der Geschäftsstelle des Gaus, 24 29 90 N. 1, Michaelisstrasse 86, befindet sich ein Lesezimmer das jedermann unentgeltlich offen steht. Auch zur mündlichen Rat- und Auskunftserteilung ist dort an den Werktagen von 9-1 und 4-8 Uhr Gelegenheit geboten. Guttempler-Sparverein St. Georg von 1925, e. V., Vors.: C. Sievert, Freiligrathstr. 6; Schriftf.: O. Riane, Neubertstrasse 4, 1930. Guttempler-Verein D. O. G. T. u. Ledighelm zu Hamburg, Stadthal Uhlenhorst - Barnbeck, e. V., Bekämpfung des Alkoholismus und Förderung der Bestrebungen zur völligen Enthaltensankt. Vors. Fr. Luth. Diedrichsstrasse 30, O.Z.; Vereinalokal: Guttemplerhaus, 24 28 87, Bachstrasse 87. Wöchentliche Sitzungen. Guttempler-Verein von St. Pauli, e. V., Logenhaus Annenstr. 16, Eigentümer dars; Oekonom: Arnold Lüders, das., 48 26 20

Guttemplervereinigung für den Deutschen Guttemplerorden, e. V., Vors.: C. Moltzahn, Hirschgraben 79. Geschäftsstelle: 24 80 70, Eppendorferlandstr. 39.

Hamburger Verband kirchlicher Blaukreuz-Vereine, Verbandsvorsitzend: Pastor Isenberg, Billh. Röhrdamm 99; Verbandssekret.: Stationsinspektor Brinkop, Wichernhaus, Haferkamp 14. Katholische Trinkerfürsorgestelle, Leiter: Dr. C. Joppen, Sprechst. täglich 8-4, b. Schlump 57. Vertreter: Fr. Gieseler, Rossberg 27, I.

"Kreuzbund" Reichsverband deutscher Katholiken, e. V., Vors. d. Bezirks Hamburg: Albert Schmidt, Ericstr. 66 (fünf Ortsgruppen)

Logenheim Alstertal, e. V., Zweck: Errichtung, Betrieb eines Logen- u. Jugendheims, Förderung des Enthaltensanketgedankens. Vors. J. H. Nissen, Wellingsb. Landstr. 154. Geschäftsstelle: Logenb. Ohld., Beesweg o. Nr.

Logenverband St. Georg (D. O. G. T.), e. V., Vors. Fr. Allee Nr. 45, unter Leitung eines geschäftsführenden Ausschusses von 6 Personen, umfasst etwa 1300 Mitglieder in 24 Logen, ausser 1 Weib- und 8 Jugend-Logen, 1 Männer-Chor und dramatisch. Verein, 1 gemischter Chor, Vors.: Carl Sievert, Freiligrathstr. 6; Oekonom: Alfred König, gr. Allee 48, 24 87 77

Verenigte Guttemplerheime Reinburgort in Hamburg, e. V., Brackdamm 18, P/O: Vereinsb., Abt. Billh. Hohenstr. 48, 24 71 12, 1. Vors.: Ad. Gosau, 24 88 88, Regenstr. 38a; Geschäftsf.: Max Teppes, 24 88 61 40, Regenstr. 14

Ärzte-Vereine.

Ärztlicher Rechtsschutz-Verein in Hamburg, R. V. Der Verein, zur Zeit ca. 150 Mitglieder zählend, bezweckt die Honorarforderungen seiner Mitglieder, die ihm von diesen übergeben werden einzuziehen. Mitglied des Vereins kann jeder unbescholtene approbierte Arzt Hamburgs und der Umgegend werden, der Mitglied des Verbandes der Ärzte Deutschl. (Hartmann-Bund) ist. Gesuche um Aufnahme an den Vorstand: 1. Vors.: Prof. Dr. med. Th. Dencke, Mittelweg 68 oder an den Westberg, Geschäftsstelle: Rathausstrasse 29, 24 33 49 39.

Ärztlicher Verein, Vors.: Geh. Rat Prof. Dr. Kömmler, Wissenschaftl. Versammlungen jeden Dienstag (Einführungen gestattet) im Patriottischen Gebäude, Lesezimmer in der Staats- und Universitätsbibliothek, Schlußtäglich von 12-6 geöffnet, 24 30 89 83

Arbeitsgemeinschaft von Ärzten und Zahnärzten, e. V., Zweck: Wahrung und Förderung gemeinsamer Berufsinteressen der Aerzte und Zahnärzte, Vors.: Dr. med. A. Mabil, Billhornerdamm 49; Schriftf.: Dr. med. dent. Dornfeld; Geschäftsstelle: Burchardstrasse 6

Augenärztliche Gesellschaft, 1. Vors.: Dr. Beslin, Alsterdamm 35, 2. Vors.: Prof. Behr, Alsterdamm 11; Schriftf.: Dr. Krause, Neuerwall 44

Hartmannbund, Landesverband Hamburg, e. V., Vors.: H. Schmitz-Peffler, 24 38 55, Sophienstrasse 18, Geschäftsstelle: 24 82 49 33, Burchardstrasse 13, II. Kassenzentrale Vereinigung Deutschlands, Bezirksstelle Hamburg, Geschäftsstelle: 24 82 08 73, Pumpen 6, IV, Chilehaus C

Reicheverband angestellter Ärzte Ortsgruppe Hamburg, Adr.: Hartmannbund, Chilehaus C, II Stock. Reichsverband der Zahnärzte Deutschlands, Bezirksverband Hamburg, e. V., Führer Dr. Müller, Geschäftsstelle: 24 33 84 48, Alsterdamm 16/18

Reichsverband der Zahnärzte Deutschlands, Landesverband Hamburg-Nordmark, e. V., Geschäftsstelle: Alsterdamm 16/19 IV, Zim. 403. Vors.: Dr. M. Hirtzichen; Libeckerstr. 34, Z/O: Deutsche B. Disc.-Ges., Bsp., K. R. u. PSK: 70165, 24 33 84 48 u. 33 84 49

Verband angestellter Aerzte und Apotheker im Gesamtverband der Deutschen Angestellten G. d. D. A., Geschäftsst.: Büschstr. 4. Verein für freie Arztwahl, Vors.: Dr. Marzel, Feldbrunnstr. 23. Verein der Spezialärzte in Hamburg-Altona, 1. Vors.: Prof. Dr. Haenisch, Kloppeuweg 10, 2. Vors.: Dr. Rieck, Altona, Schillerstr. 4

Verein der praktizierenden Tierärzte von Hamburg u. Umgegend, e. V., Vors.: Dr. E. Franzburg, Altona, Friedensallee 52; Schriftf. und Geschäftsstelle: Dr. med. vet. Wiegmann, Hamburg 52, Farmenstr. 1.

Zahnärztlicher Verein in Hamburg, e. V., Versammlungen an jedem ersten Montag im Monat, mit Ausnahme der Monate Juli, August, September, abends 8 Uhr, Geschäftsführender Ausschuss: 1. Vors.: Priv.-Doz. Dr. med. H. Pflüger, Alstergracia 12; Schriftf.: Dr. A. Krawt, Colonaden 45, Bücherwart: Dr. W. Kriedel, Grammannweg 11, Kassenwart: Zahnarzt Dr. Bornath, Mundtorgerdamm 82.

Angestellten- u. Arbeiter-Vereinigungen

(nach Berufen alphabetisch)

Deutsche Arbeiterrat Bezirksleitung Nordmark, an der Alster 56, 24 24 04. Anschrift der Arbeiterverbände: Deutscher Arbeiterverband der Deutschen Betriebe, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des Bergbauwesens, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband der Landarbeiter, Besenbinderhof 57. Deutscher Heimarbeiter- und Hausgehilfenverband, Altona, Königstr. 211. Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Bergbauwesens, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband der Landarbeiter, Besenbinderhof 57. Deutscher Heimarbeiter- und Hausgehilfenverband, Altona, Königstr. 211. Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes, Besenbinderhof 57. Deutscher Textilarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Fabrikarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Metallarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Gesamtverband der Deutschen Angestellten, Bezirk Nordmark, Bezirksleiter Werner Lockow, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Deutscher Handlungsgehilfenverband, Hochhaus am Heisterplatz, 24 10 07 N 181. Verband der weiblichen Angestellten, Schauenburgerstr. 25-27, 24 12 18 85. Deutscher Techniker-Verband, Büschstr. 4, 24 34 18 81. Verband steinmetzischer Angestellter, Stubbenhuk 10, 24 35 20 60. Verband der Theaterangestellten u. ähnlicher Berufe, Büschstr. 4, 24 14 18 81. Verband der weiblichen Angestellten (VWA), Schauenburgerstr. 25/27, Geschäftszeit täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10-14 Uhr, Mittwochs auch von 17-19 Uhr, Sonnabends 10-12 Uhr, 24 Sammel-Nr. 82 18 86. Der VWA ist der einzige Frauenverband innerhalb des nationalsozialistischen Gesamtverbandes der deutschen Angestellten und organisiert alle weiblichen Angehörigen der verschiedenen Berufe innerhalb des VWA wird gesichert durch Reichsfachschaften und Reichsfachgruppen. Zweck: Wahrung berechtigter sozialer und wirtschaftlicher Interessen, Erziehung der Mitglieder zu volksicher staatspolitischer und beruflicher Pflicht im Geiste des Nationalsozialismus. Kostenfreier Rechtsrat und Rechtsschutz, Tarifauskünfte, Stellenlosenunterstützung, kostenlose Stellenvermittlung, Lehrstellenvermittlung, Krankenkasse, Rentenversicherungs- und Aussteuerkasse, Altershilfe, Fach- und Fortbildungskurse, Haushaltskurse u. a., Erholungsheim, Jugendheim.

Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes Besenbinderhof 57. Deutscher Lederarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Steinmetz- und Bildhauerarbeiterverband, Besenbinderhof 57. Deutscher Tabakarbeiterverband, Besen